



Lokale Agenda 21 Sprockhövel

global denken – lokal handeln

Jahresbericht (Oktober 2016 bis Oktober 2017)

Auftragsgrundlage

Ratsbeschluss vom 26.02.1998: Erstellung einer Lokalen Agenda 21, Charta der Europäischen Städte und Gemeinden auf dem Weg zur Zukunftsbeständigkeit (Charta von Aalborg) vom 27. Mai 1994, verabschiedet vom Rat der Stadt Sprockhövel am 11. Mai 2000.

Die Lokale Agenda 21 ist ein „Produkt“ im Produktbereich 4 (Kultur und Wissenschaft) der Stadt Sprockhövel. Am 8. März 2007 verabschiedete der Ausschuss für Umwelt Verkehr, öffentliche Sicherheit und Ordnung die „Produktbeschreibung“ der Lokalen Agenda 21 Sprockhövel wie folgt:

Kurzbeschreibung

Initiierung, Unterstützung und Begleitung von Projekten für eine ganzheitliche und nachhaltige Stadtentwicklung unter dem Motto: „Global denken, lokal handeln“. Das heißt: Aktivierung der Bürgerbeteiligung, Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit, Koordinierung von Maßnahmen, Vernetzungen von Initiativen und Vereinen, Begleitung der Lokalpolitik, Beratung und Unterstützung der Politik und der Verwaltung

Ziele

Die Zukunftsfähigkeit Sprockhövels wird gestärkt. Das heißt, alles politische Handeln vor Ort muss sich daran messen lassen, ob es die Umwelt bewahrt, die sozialen Bedürfnisse erfüllt und wirtschaftlich tragfähig ist. Dazu soll die Arbeit der Lokalen Agenda 21 beitragen.

Sprecherrat: Helmut Hüppop und Michael Ebel

Mitgliedschaften: Landesarbeitsgemeinschaft Agenda 21 NRW

Geschäftsführung: Sommer 2001 bis 30. September 2017: Karin Hockamp, FB I.1., ab 1. Oktober 2017: Dirk Hölzel, FB III.1

Teilnehmer*innen: je Treffen durchschnittlich ca. 7 Personen aus der Bürgerschaft und aus der Politik.

Treffen: Es fanden seit Oktober 2016 bis einschließlich September 2017 sieben Treffen der Gruppe im Stadtarchiv statt.

Internet: www.sprockhoevel.de/stadt-tourismus/lokale-agenda-21

Tagungsbesuche: 14. September 2017: 4. Kommunale Nachhaltigkeitstagung
„Zukunftsfähiges Handeln der nordrhein-westfälischen Städte,
Gemeinden und Kreise“ in Köln

Veranstaltungen 2017:

2 **Infoveranstaltungen mit Petra Soika-Bracht** (zuständig für Statistik und Kreisentwicklung beim EN-Kreis) am 20. März. Thema: Die Demografische Entwicklung als Herausforderung für eine nachhaltige Gestaltung der Stadt (16 Teilnehmer*innen) und am 9. Oktober Thema: Der neue Regionalplan Ruhr – Gemeindeübergreifend für die künftige räumliche Entwicklung, (25 Teilnehmer*innen)

Mit der Sparkasse Sprockhövel veranstaltet die Lokale Agenda seit 2016 „**Stadtgespräche**“, Info- und Diskussionsveranstaltungen zu Themen der nachhaltigen Entwicklung. Beteiligt ist auch die Fairtrade-Gruppe mit einem Info- und Verkaufsstand und dem Ausschank fair gehandelter Getränke. Die Anzahl der Besucher*innen beträgt jeweils ca. 50 Personen.

22. März: **Dr. Carsten Gerhardt** (Gründer der Wuppertal-Bewegung) Thema: Bürger bewegen: Die Nordbahntrasse – eine Erfolgsgeschichte

27. September: **Dr. Wilfried Bommert** (Agrarwissenschaftler und Journalist) Thema: Neue Hoffnung für die Bienen – Deutschland auf dem Weg zur Ernährungswende

15. Mai: Interne Infoveranstaltung zum **Integrierten Klimaschutzkonzept** der Stadt Sprockhövel mit Lisa-Maria Maurer (Firma GERTEC)

20. Oktober: Geführte **Kulturhistorische Wanderung** über den Agenda-Weg Obersprockhövel

Kooperationen:

- Bürger-Energie-Genossenschaft Hagen/Ennepe-Ruhr (Bekanntmachung und Werbung in Sprockhövel)
- LEADER/Vital e.V. (Teilnahme und Projektantrag)
- Steuerungsgruppe Fairtrade-Stadt Sprockhövel (Gründungsinitiative, Begleitung durch Öffentlichkeitsarbeit)
- Sparkasse Sprockhövel (Veranstaltungsreihe Stadtgespräche)
- Verein Glückauf-Trasse e.V. (Initiative zur Vereinsgründung)
- TSG 1881 Sprockhövel: Die 2016 mit einer Auflage von 700 Ex. erstellte Broschüre „Niedersprockhövel zu Fuß“ ist nach einem Jahr ausverkauft.